

Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 20. 3. [1902]

DESSAUERSTRASSE 19

Dessauer Straße

Berlin

Berlin, 20. März

Mein lieber Freund,

Deinen letzten, so sehr lieben und interessanten Brief, der mich wahrhaft erfreut  
5 hat, beantworte ich demnächst. Meine Frankfurter Freundin ist in Berlin und  
nimmt alle meine freie Zeit in Anspruch. Wir erleben frohe Tage, aber auch hier  
mischt sich mancherlei Bitterkeit ein.

Frankfurt am Main, Theodore Rotten-  
berg, Berlin

Für heut nur Folgendes: Zu Ostern möchte ich (ohne Urlaub) auf zwei, drei Tage  
fortreifen. Nach Wien kann ich nicht kommen, weil die Reise zu weit ist und weil  
10 ich eben ohne Urlaub weggehen will. Aber ich würde, wenn Du Luft hättest, Dich  
auf halbem Wege zwischen Berlin und Wien mit mir zu treffen, sehr gern nach  
PRAG kommen, das ich noch nicht kenne und das eine interessante Stadt sein soll.  
Ich würde mich unendlich freuen, wenn Du es möglich machen könntest, die  
Ostertage mit mir zu verbringen. Bitte, antworte mir umgehend!

Wien

Berlin, Wien

Prag

15 Viele Grüße an OLGA und an Dich!

Olga Schnitzler

Von Herzen

Dein

Paul Goldm

Auch an RICHARD schreibe ich.

Richard Beer-Hofmann

DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3172.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten

Handschrift: blaue Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift das Jahr »[1]902« vermerkt

12 Prag] Goldmann fuhr von Ende März bis Anfang April 1902 nach Prag, es kam dabei  
jedoch zu keinem Zusammentreffen mit Schnitzler.

19 Richard] Goldmann schrieb Beer-Hofmann noch am selben Tag, vgl. Houghton  
Library, Harvard (Signatur 825.978)

Erwähnte Entitäten

Personen: Richard Beer-Hofmann, Theodore Rottenberg, Olga Schnitzler

Orte: Berlin, Dessauer Straße, Frankfurt am Main, Prag, Wien

Institutionen: Houghton Library